

**4. Aufgabenblatt zur Vorlesung
„Stochastische Analysis“**

Aufgabe 1: Es sei $\mathfrak{F} = (\mathfrak{F}_t)_{t \geq 0}$ eine Filtration über $(\Omega, \mathfrak{A}, \mathbb{P})$ und ξ eine Zufallsgröße von $(\Omega, \mathfrak{A}, \mathbb{P})$ nach \mathbb{R} . Zeigen Sie, daß der Prozeß

$$X_t := \mathbb{E}(\xi \mid \mathfrak{F}_t)$$

ein \mathfrak{F} -Martingal ist. **Lösungsvorschlag:** Nach dem Towering Lemma haben wir für $s \leq t$

$$\begin{aligned} \mathbb{E}[X_t \mid \mathfrak{F}_s] &= \mathbb{E}[\mathbb{E}[\xi \mid \mathfrak{F}_t] \mid \mathfrak{F}_s] \\ &= \mathbb{E}[\xi \mid \mathfrak{F}_s] \\ &= X_s . \end{aligned}$$

Aufgabe 2: Betrachten Sie einen Poisson-Prozeß $(Z_t)_{t \in I}$ mit Intensität $\lambda > 0$.

- (a) Sei $\mu > 0$; ist der Prozeß $Z_t - \mu t$ ein Sub-/Super/Martingal?
- (b) Zeigen Sie, daß mit $M_t = Z_t - \lambda t$ der Prozeß $M_t^2 - \lambda t$ ein Martingal ist.

Lösungsvorschlag: Ad (a):

$$\mathbb{E}(Z_t - \mu t \mid \mathfrak{F}_s) = Z_s + \mathbb{E}(Z_t - Z_s) - \mu t = Z_s + \lambda(t - s) - \mu t .$$

Daher ist der Prozeß ein Submartingal genau dann, wenn $\mu \leq \lambda$, und ein Supermartingal genau dann, wenn $\mu \geq \lambda$.

Ad (b): Wir rechnen nach:

$$\begin{aligned}
 E((X_t - \lambda t)^2 | \mathfrak{F}_s) &= E([(X_t - X_s) + (X_s - \lambda t)]^2 | \mathfrak{F}_s) \\
 &= E((X_t - X_s)^2 | \mathfrak{F}_s) + E((X_s - \lambda t)^2 | \mathfrak{F}_s) \\
 &\quad + 2E((X_t - X_s)(X_s - \lambda t) | \mathfrak{F}_s) \\
 &= E((X_t - X_s)^2) + (X_s - \lambda t)^2 + 2(X_s - \lambda t)E(X_t - X_s) \\
 &= (\lambda(t - s) + \lambda^2(t - s)^2) + X_s^2 - 2\lambda t X_s \\
 &\quad + \lambda^2 t^2 + 2X_s(\lambda(t - s)) - 2\lambda^2 t^2 + 2\lambda^2 t s \\
 &= \lambda(t - s) + \lambda^2 s^2 + X_s^2 - 2\lambda s X_s \\
 &= (X_s - \lambda s)^2 + \lambda(t - s).
 \end{aligned}$$

Nun zieht man noch auf beiden Seiten λt ab und erhält die Behauptung.

(!) Aufgabe 3: Es sei $B = (B_t)_{t \geq 0}$ eine Brownsche Bewegung mit kanonischer Filtration \mathfrak{F} . Bestimmen Sie (deterministische) Funktionen $\phi(t)$ und $\psi(t)$, sodaß die Prozesse $B_t^2 - \phi(t)$ und $\exp(B_t - \psi(t))$ \mathfrak{F} -Martingale sind.

Hinweis: Berechnen Sie zunächst mit Hilfe der Zerlegung $B_t = (B_t - B_s) + B_s$ die bedingten Erwartungswerte von B_t^2 bzw. $\exp(B_t)$ bezüglich \mathfrak{F}_t .

(*) Aufgabe 4: Sei $X = (X_t)_{t \in [0, \infty[}$ ein Poisson-Prozeß mit Intensität $\lambda > 0$. Zeigen Sie, daß fast sicher

$$\lim_{t \rightarrow \infty} \frac{X_t}{t} = \lambda$$

gilt. *Hinweis:* Betrachten Sie zunächst $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$.

Lösungsvorschlag: X Poisson-Prozess. Dann ergibt sich $X_n = \sum_{i=1}^n X_i - X_{i-1}$ für $n \in \mathbb{N}$. Dabei sind $X_i - X_{i-1}$, $i \in \mathbb{N}$ nach Definition unabhängige und identisch Poisson(λ)-verteilte Zufallsvariablen.

Aus $X_{[t]} \leq X_t \leq X_{\lceil t \rceil}$ folgt

$$\frac{[t]}{t} \cdot \frac{X_{[t]}}{[t]} \leq \frac{X_t}{t} \leq \frac{X_{\lceil t \rceil}}{\lceil t \rceil} \cdot \frac{\lceil t \rceil}{t}$$

Nach dem Starken Gesetz der großen Zahlen konvergiert $X_{[t]}/[t]$ bzw. $X_{\lceil t \rceil}/\lceil t \rceil$ P -f.s. gegen λ für $t \rightarrow \infty$. Da $[t]/t$ und $\lceil t \rceil/t$ gegen 1 konvergieren für $t \rightarrow \infty$, konvergiert somit X_t/t gegen λ für $t \rightarrow \infty$.